

Kaufmannsarten			
Istkaufmann	Nichtkaufmann	Kannkaufmann	Formkaufmann
<p>Handelsgewerbe: Unternehmen, die so groß sind, dass sie eine kaufmännisch eingerichtete Organisation (kaufmännische Buchführung) brauchen. → Gewinn > 50.000,00 pro Jahr → Umsatz > 500.000,00 EUR pro Jahr</p> <p>Handelsregistereintragung ist Pflicht und somit deklaratorisch. Kaufmann aufgrund der Tätigkeit.</p>	<p>Selbstständige, die wissenschaftliche +künstlerische Tätigkeiten ausführen.</p> <p>Freiberufler, wie z.B. Ärzte, Rechtsanwälte)</p> <p>keine Eintragung ins Handelsregister</p>	<p>Kleingewerbetreibende: Unternehmen, die ohne kaufmännischen eingerichteten Geschäftsbetrieb betrieben werden können. Eindeutige Größenmerkmale nennt das HGB nicht.</p> <p>Eintragung ins Handelsregister ist freiwillig und somit konstitutiv.</p> <ol style="list-style-type: none"> kein Eintrag: Kleingewerbetreibender Eintrag: Kleingewerbebetreibender wird Kannkaufmann mit den Pflichten eines Kaufmanns. <p>Land- und Forstwirte haben unabhängig von ihrer Größe stets die Wahl sich eintragen zu lassen.</p>	<p>Kapitalgesellschaften: Kaufleute aufgrund ihrer Rechtsform (z.B. GmbH; AG).</p> <p>Sie werden immer ins Handelsregister, Abteilung B eingetragen.</p>